

# Anmeldeformular Prüfung

Servicehunde Mitteldeutschland / Susanne Wille – Erziehungswissenschaftlerin, M.A., Hunderzieherin und Verhaltensberaterin IHK (i.A.), Assistenzhundetrainerin, Sachverständige Person für das Prüfungsgebiet „gefährliche Hunde“ durch das Thüringer Landesverwaltungsamt gemäß des Thüringer Gesetzes zum Schutze der Bevölkerung vor Tiergefahren (ThürTierGefG), freie Sachverständige für Ausbildung und Erziehung von Hundes des Berufsverbandes professioneller Hundetrainerinnen und Hundetrainer e.V., freie Sachverständige für Phänotypologie bei Hunden des Berufsverbandes professioneller Hundetrainerinnen und Hundetrainer e.V.

Hiermit beauftrage ich / beauftragen wir:

---

Name, Adresse

im Folgenden „Hundehalter:in“ genannt die Sachverständige Susanne Wille, Ingerslebener Weg 6, 99094 Erfurt OT Möbisburg – im Folgenden „Prüferin“ genannt – mit der Durchführung einer Abschlussprüfung Mensch-Assistenzhunde-Gemeinschaft im Sinne des §12e Abs. 3 Satz 2 Nr.4b Behindertengleichstellungsgesetz.

## 1. Prüflinge

Geprüft werden soll folgendes Mensch-Hund-Team:

Name Hundehalter:in: \_\_\_\_\_

ggf. Bezugsperson: \_\_\_\_\_

Adresse (Str. Nr., PLZ Ort): \_\_\_\_\_

Hund (Name / ggf. Rufname \_\_\_\_\_

Rasse / Mix \_\_\_\_\_

*(bitte die ausgefüllte Identitätsbescheinigung Hund beifügen)*

## 2. Prüfung zu folgender Assistenzhundeart

Hiermit beantragen wir die Prüfung der Mensch-Assistenzhunde-Gemeinschaft im Assistenzbereich

Mobilitätsassistenzhund: Assistenzhund für Menschen mit motorischer Beeinträchtigung

Art der Behinderung: \_\_\_\_\_

- Signalassistenzhund: Assistenzhund für Menschen mit akustischer Wahrnehmungsbeeinträchtigung

*Art der Behinderung:* \_\_\_\_\_

- Warn- und Anzeige-Assistenzhund: Assistenzhund für Menschen mit stoffwechselbedingten Beeinträchtigungen, anaphylaktischer Allergie, olfaktorischen Wahrnehmungsbeeinträchtigungen oder für Menschen mit neurologisch-, stoffwechsel- oder systemisch bedingten Anfallserkrankungen

*Art der Behinderung:* \_\_\_\_\_

- PSB-Assistenzhund: Assistenzhund für Menschen mit psychosozialen Beeinträchtigungen

*Art der Behinderung:* \_\_\_\_\_

### 3. Prüfungsunterlagen

Für die Prüfungsanmeldung benötigen wir gem. § 15 AhundV folgende Unterlagen, welche der Prüfungsanmeldung beigelegt werden müssen:

- Kopie eines Identitätsnachweises des Hundehalter:in und ggf. der Bezugsperson,
- Lichtbild des Menschen mit Behinderungen,
- Identitätsbescheinigung Hund,
- Attest über die gesundheitliche Eignung des Hundes gemäß § 5 Absatz 3 Satz 2, der Befunderhebungsbogen und die weiteren Untersuchungsergebnisse gemäß § 5 Absatz 3 Satz 3 und eine tierärztliche Bestätigung über das Fortbestehen der gesundheitlichen Eignung, wenn die tierärztliche Untersuchung zum Nachweis der gesundheitlichen Eignung länger als ein Jahr zurückliegt,
- Nachweis der konkret-individuellen Eignung nach § 10 Absatz 1 Satz 2,
- eine Kopie des Ausbildungsnachweises nach § 12 Absatz 3 Satz 1
- bei Abweichung von den zeitlichen Vorgaben des § 7 Absatz 2, eine Darlegung der dafür erheblichen Gründe,
- Übersicht über die Hilfeleistungen

### 4. Angaben zur Ausbildung der Mensch-Assistenzhunde-Gemeinschaft

Die Ausbildung von Hundehalter und Hund erfolgte im Zeitraum von \_\_\_\_\_

bis \_\_\_\_\_.

Die Ausbildung erfolgte bei folgender Ausbildungsstätte / dem Ausbildenden:

\_\_\_\_\_

*Der/die Ausbilder:in darf der Prüfung beiwohnen, aber nicht in diese eingreifen.*

### 5. Prüfungsinhalte

Geprüft werden gem. AhundV folgende Inhalte je nach Vorgabe der Prüferin:

- Grundlagen der Sozialisierung des Hundes im Hinblick auf: Umweltneutralität, Verhalten im öffentlichen Raum inkl. öffentliche Verkehrsmittel, Gewöhnung an verschiedene allgemeine Hilfsmittel der Hundeerziehung (Halsband, Geschirr, Leine, Kenndecke) bzw. spezielle Hilfsmittel je nach Ausbildungsziel.
- Grundgehorsam: Leinenführigkeit, Freifolge Abrufbarkeit Grundkommandos (Sitzen, Liegen, Bleiben / Warten, Stehen an vorgegebener Position, Abbruch eines Verhaltens, Zurück kommen, links / rechts neben dem Menschen laufen)
- für die jeweilige Assistenzhundeform geltenden Pflichtaufgaben laut AhundV, sowie 2 bis 3 weitere Hilfeleistungen gem. AhundV bzw. die vom Menschen mit Behinderung benannten individuellen Assistenzleistungen

Weitere Informationen können der Prüfungsordnung entnommen werden.

## 6. Kosten

Die Prüfung ist kostenpflichtig. Die Verpflichtung zur Zahlung der Prüfungsgebühr in Höhe von 550,00 € zzgl. Fahrtkosten in Höhe von 1,00 € pro Entfernungskilometer außerhalb von Erfurt, ggf. zzgl. Übernachtungskosten bei einer Entfernung von mehr als 150 km einfache Strecke ist bekannt und wird anerkannt. Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Der Prüfungstermin gilt mit Anzahlung von 50% der voraussichtlichen Gesamtsumme als bestätigt. Die Prüfungsgebühr ist unabhängig vom Ausgang der Prüfung zu entrichten. In der Vergütung sind KEINE Gebühren für Eintrittsgelder, Hilfsmittel, Parkgebühren oder sonstige Ausbildungskosten enthalten. Diese werden bei Bedarf separat abgerechnet. Nicht abgesagte Termine werden mit pauschal 250,- € berechnet. Absagen kürzer als 24 Stunden werden mit 250,-€ zzgl. evtl. Übernachtungskosten berechnet.

## 7. Zertifikat / Teilnahmebestätigung

Nach der Prüfung erhält der Hundeführende eine Bescheinigung mit dem Ergebnis der Prüfung. Der Ausweis gem. AhundV und das Kennzeichen nach Vorgaben der AhundV sind bei der nach Landesrecht zuständigen Behörde zu beantragen.

## 8. Prüfungsablauf

Zur Prüfung mitzubringen sind:

- Personalausweis des Hundehalters
- Impfausweis mit gültiger Tollwutimpfung
- Übersicht der Signale, die das Mensch-Hund-Team beherrscht
- Halsband und / oder Geschirr
- kurze Führleine
- Spezielle Hilfsmittel (Führgeschirr, Rolli-Leine, Autismusleine,...)

- Warntagebuch (schriftlich oder Video) mindestens der letzten drei Monate zum Nachweis der Warntätigkeit des Hundes (nur Warn- & Anzeigehunde)

### 9. Wunsch-Prüfungstermine

- am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr, in \_\_\_\_\_.
- am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr, in \_\_\_\_\_.
- am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr, in \_\_\_\_\_.

### 10. Haftung

Die Prüferin haftet nicht für Körper, oder Sachschäden, die dem / der Hundeführende sowie dem Hund unmittelbar, mittelbar – gleich aus welchem Grund- entstehen. Es sei denn, sie beruhen auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz der Prüferin. Der / die Hundeführende trägt während der gesamten Prüfung die alleinige Haftung & Verantwortung für den Hund. Dies gilt auch, wenn der Hund auf Anweisung der Prüferin ohne Leine geführt wird.

### 11. Sonstiges

Dem Hundeführenden bzw. seiner gesetzlichen Vertretung ist bewusst, dass alle Aufzeichnungen der Prüfung gespeichert werden und ist damit ausdrücklich einverstanden. Es gelten die AGBs der Prüferin. Diese sind auf der Internetseite der Prüferin verfügbar und werden mit Unterschrift der Prüfungsanmeldung akzeptiert. Soweit sich aus dem Auftrag nichts anderes ergibt, ist Erfüllungsort der Geschäftssitz der Prüferin. Die gesetzlichen Regelungen über die Gerichtsstände bleiben unberührt. Sollten einzelne Klauseln oder Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder infolge der Änderung von Gesetzen und / oder der Rechtsprechung unwirksam werden oder weist dieser Vertrag Lücken auf, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages hiervon nicht berührt.

Bei Unwirksamkeit einer Bestimmung oder bei Vorliegen einer Lücke tritt an die Stelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmung eine von der Prüferin nach billigem Ermessen formulierte, rechtswirksame Bestimmung, deren Billigkeit von dem Erwerber zur Überprüfung durch das nach den gesetzlichen Vorschriften zuständige Gericht gestellt werden kann (§ 315 BGB analog). Dieser Vertrag verkörpert sämtliche Abreden der Parteien mit Bezug auf die Prüfung. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen. Änderungen, Ergänzungen sowie die vollständige oder teilweise Aufhebung dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Das gilt auch für die Aufhebung oder Abänderung dieses Schriftformerfordernisses.

---

Ort, Datum

Unterschrift Hundehalter:in / Unterschrift gesetzliche Vertretung